

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 145

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 24. Juni
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 24 juin
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel: La Vie économique

Supplemento mensile: La Vita economica

N° 145

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die schesgepaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 145

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Kredag Kredit-Aktiengesellschaft, Zürich. Sufra S. A., Société anonyme établie à Genève. Utuoe S. A., Société anonyme établie à Vandœuvre. Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Relations avec la Finlande. Handelsbeziehungen mit Portugal. Relations avec le Portugal. Albanien: Einfuhrverbot für Banknoten und Münzen. Albanie: Interdiction d'importation de billets de banque et de monnaies. Albania: Divieto d'importazione di biglietti di banca e di moneta. France: Modification du tarif douanier.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pandverscherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)
(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Schlieren

(5064¹)

Gemeinschuldner: Bollinger Emil, geb. 1896, von Zürich, Giessereitechniker, in Urdorf (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft & Co., Giesserei, Urdorf).

Datum der Konkurseröffnung: 27. April 1939.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten, auch zu Lasten der Grundstücke Kat.-Nr. 5, 32, 33 in Urdorf, und Wasserrecht Nr. 22, Bezirk Zürich: Bis 4. Juli 1939.

Die Liegenschaften stehen im Eigentum der einfachen Gesellschaft des Gemeinschuldners und Hans Bollinger; sie gehören aber angeblich der Kommanditgesellschaft Bollinger & Co.

Kt. Bern

Konkursamt Konolfingen in Schosswil

(1440)

Gemeinschuldnerin: Erbschaft des von Allmen Johann, gew. Zimmermeister, in Häutigen.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juni 1939.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. Juli 1939, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zur Kreuzstrasse, in Konolfingen.

Eingabefrist: Bis 24. Juli 1939.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1461)

Gemeinschuldner: Nohl-Meister Konrad, wohnhaft Schertlingasse 22, Inhaber der infolge Aufgabe des Geschäftes erloschenen Firma

Konrad Nohl,

Autoreparaturwerkstätte, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Juni 1939.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 6. Juli 1939, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Juli 1939.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 6. Juli 1939, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(1451)

Verlassenschaftsliquidation.

(B. G. 193 und 231.)

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des

Lück-Cremer Hermann Ernst,

von Deutschland, Fabrikation und Vertrieb von Taschenlampen, Anodenbatterien, Geschäft: Feldlistrasse 1, Wohnung: Feldlistrasse 17, St. Gallen, verstorben den 24. Februar 1939.

Konkurseröffnung: 1. Juni 1939.

Eingabefrist: Bis 5. Juli 1939.

N.B. Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen anlässlich des öffentlichen Inventars (Schuldenruf) bereits angemeldet und deren Ansprüche keine Veränderung erfahren haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(5066¹)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Stauber-Biser Max Markus, von Tablat, Zimmermeister, Rosengartenstrasse 6, St. Gallen.

Konkurseröffnung: 9. Juni 1939.

Ordentliches Verfahren, gemäss Art. 232 B. G.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 28. Juni 1939, vormittags 11 Uhr, Zimmer Nr. 103, Hauptbahngelände, St. Gallen.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 18. Juli 1939.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 8. Juli 1939 betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Parzelle Nr. 1431: Wohnhaus Nr. 1520, Schreinerwerkstatt, Werkshuppen, Werkshopf, 3493,2 m², mit Zugehör, an der Rosengartenstrasse 6, Grundbuchkreis St. Fiden-St. Gallen gelegen.

Bezüglich Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbescheid verwiesen, welcher beim Konkursamt St. Gallen zur Einsicht aufliegt.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(1462)

Faillie: Société Immobilière Rue de la Confédération N° 14, S. A., ayant son siège à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 16 mai 1939.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 22 juin 1939.

Délai pour les productions: 14 juillet 1939.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1463)
 Faillie: Société Immobilière 'St. Georges-Village Suisse', S. A., ayant son siège à Genève.
 Sommation aux titulaires de servitudes et aux créanciers gagistes concernant les servitudes et gages grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune de Genève (Section Plainpalais), parcelles N° 10270, feuille 16, avec le bâtiment N° B. 208; N° 10272, feuille 16; N° 10271, feuille 16, avec le bâtiment N° B. 209.
 Délai de production: 14 juillet 1939.
 Les créanciers gagistes sont également sommés de produire jusqu'au 14 juillet 1939 leurs créances, intérêts et frais en remettant leurs moyens de preuve en original ou en copie authentique.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Binningen* (1441)
Konkurrenzeröffnung und Einstellung des Verfahrens.
 Ueber Rüsch Ernst, ledig, Gärtner, geb. 1904, von Nussdorf, in Neu-Allschwil, ist am 21. April 1939 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber durch Verfügung des Konkursrichters vom 7. Juni 1939 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis 5. Juli 1939 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300.— (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Vevey* (1452)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Chappuis Pierre, horticulteur, à Vevey, par ordonnance rendue le 6 juin 1939 par le Président du Tribunal a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 15 juin 1939 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 4 juillet 1939 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 250.—, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1464)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre T.I.-B.O.-R.I. S.A., ayant son siège 14, Place Longemalle, à Genève, par ordonnance rendue le 9 mai 1939 par le Tribunal de Première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 20 juin 1939 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 4 juillet 1939 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en fr. 300.—, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern *Konkursamt Frutigen* (1453)
 Im Konkurs über Müller-Trachsel Hans, Handlung, Wydi, Frutigen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Schwyz *Konkursamt Höfe in Wollerau* (1442)
Auflage von Inventar und Kollokationsplan.
 Im Konkurs über die Kunstgewerbliche Metalltreibwerkstätte A.G., Pfäffikon (Schwyz), liegen Inventar und Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höfe in Wollerau zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung von Inventar und Kollokationsplan sind bis zum 4. Juli 1939 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet werden.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (1456)
Modification de l'état de collocation ensuite de productions tardives
 L. P. art. 251.
 Failli: Steinauer Romain, commerçant, à Fribourg, associé indéfiniment responsable de la société en commandite Steinauer & Cie., fabrique de placets de chaises, à Fribourg.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (1465)
Nachtrag zum Kollokationsplan.
 Im Konkurs über die Firma «Confidence» Revisions- und Verwaltungs A.G. (früher Finanz- und Holding Co. A.G.) liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Basel-Stadt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 Basel, den 24. Juni 1939.
 Konkursverwaltung
 «Confidence» Revisions- und Verwaltungs A.G.:
 Dr. Conrad Gelzer, Basel.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (1454)
 Gemeinschuldner: Cottier Gottlieb, Elektriker und Radiohändler, Zofingen.
 Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 4. Juli 1939, erstere beim Bezirksgericht Zofingen und letztere beim Gerichtspräsidium Zofingen anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.
 Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. sind bis 4. Juli 1939, bei Vermeidung des Ausschlusses, an das Konkursamt Zofingen zu stellen.

Kt. Thurgau *Konkursamt Bischofszell* (1443)
 Gemeinschuldner: Bronhofer Walter, Schuhversand, Bischofszell.
 Gegenwärtiger Aufenthaltsort: Zürich-Seebach.
 Anfechtungsklagen: Innert 10 Tagen beim Friedensrichteramt Bischofszell.
 Zweite Gläubigerversammlung: Samstag, den 15. Juli 1939, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Bischofszell.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1466)
 Faillie: Gauthier & Cie., verrerie scientifique, Avenue du Simplon 47, à Lausanne.
 Date du dépôt: 24 juin 1939.
 Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 4 juillet 1939; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1467)
 Faillie: Société immobilière de l'Avenue Glayre, S. A., à Lausanne.
 Date du dépôt: 24 juin 1939.
 Délai pour intenter action en opposition: Le 4 juillet 1939; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1468)
 Faillie: Société Immobilière Malagnou-Square N° 2, ayant son siège à Genève.
 L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office sus-nommé. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (1457)
 Faillie: Hôtel de Fribourg, Société anonyme, à Fribourg.
 Date de la clôture: 22 juin 1939.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Binningen* (1444)
 Das Konkursverfahren über Siegrist-Gloor Adolf, gew. Elektriker, Binningen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Arlesheim vom 15. Juni 1939 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Liestal* (1445)
 Im Konkurs über die Geflügelfarm Augst A.G., in Augst, ist durch Verfügung des Konkursgerichts Liestal vom 15. Juni 1939 der Schluss des Konkursverfahrens erklärt worden.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Val-de-Ruz, à Cernier* (1458)
 La liquidation de la faillite de Christen-Lozeron Hermanu, fabricant de pivotages, domicilié à Villiers, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal civil du district du Val-de-Ruz en date du 21 juin 1939.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1469/70)
 Faillies:
 1. Fiala & Co., Société en commandite, ameublements, Rue du Rhône n° 24, à Genève.
 2. Mingozzi Joseph, Hôtel et Restaurant «Emilia», Rue Neuve-du-Molard 5, à Genève.
 Dates de la clôture: 21 et 22 juin 1939.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
 Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Basel-Land *Betreibungsamt Arlesheim* (1446)
Erste Steigerung. — Erste Publikation.
 Schuldner: Simon-Bannier Eugen, Baumeister, Dürrenmattweg 63, Neu-Allschwil, Liegenschaftsbesitzer in Münchenstein.
 Steigerungstag und -ort: Freitag, den 28. Juli 1939, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Gasthof zum «Rössli», in Münchenstein.

Steigerungsobjekt:

Grundbuch Mühnenstein:

Parzelle 2889, 9 Aren 93 m², Hausplatz, Hofraum und Garten mit Wohnhaus und Oekonomiegebäude Nr. 6 am Wasserhausweg.
Brandversichert mit Fr. 52,400.—
Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 50,000.—

Eingabefrist: Bis 13. Juli 1939.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: Vom 18. Juli 1939 an.

Sicherheitsleistungen durch den Ersteigerer anlässlich der Steigerung:

- Kaufsumme: Sicherstellung durch solide Solidarbürgschaft, Barzahlung von 20 % oder Deponierung von Wertpapieren;
- Verwertungskosten: An Verwertungskosten sind Fr. 400.— zu deponieren;
- Handänderungsgebühr: 1%, ausgenommen Bürgen und Pfandgegenstände.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen der Grundpfandgläubigerin im I. Range.

Arlesheim, den 21. Juni 1939.

Betriebsamt Arlesheim.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 41, 142.)

Ct. de Neuchâtel Office des poursuites de Neuchâtel (1459)

Enchères publiques d'immeubles. — Vente définitive.

Aucune offre n'ayant été faite à la première enchère du 5 juin 1939, l'Office des Poursuites, sur réquisition du créancier hypothécaire en premier rang, réexposera en vente publique, le jeudi 20 juillet 1939, à 11 heures, au Bureau de l'Office, Faubourg de l'Hôpital 6a, à Neuchâtel, l'immeuble ci-après désigné appartenant à

Immeuble Draizes 64, S. A.,

savoir:

Cadastre de Neuchâtel:

Article 6408, plan folio 73, n° 69 et 70, Les Péreuses, bâtiment et place de quatre cent septante-cinq mètres carrés.

Estimation cadastrale 55,000 fr.

Estimation officielle 35,700 fr.

Assurance du bâtiment contre l'incendie 44,000 fr.

L'extrait du registre foncier donnant la désignation complète de l'immeuble, ainsi que les conditions de cette deuxième enchère, qui sera définitive et aura lieu conformément à la loi sur la poursuite pour dettes et la faillite, seront déposés à l'Office soussigné, à la disposition des intéressés, dès le 7 juillet 1939.

Neuchâtel, le 14 juin 1939.

Office des Poursuites:

Le préposé: A. Hummel.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern

Konkurskreis Bern

(1447)

Schuldner: Daetwyler Alfred, Comestibles-Traiteur, Kramgasse 74, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 13. Juni 1939.

Sachwalter: Paul Hofer, Notar, Zeughausgasse 27, in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 14. Juli 1939.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. August 1939, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Capitol, II. Stock, Kramgasse 74, in Bern.

Aktenuaflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Fribourg

Arrondissement de la Sarine

(1460)

Débitrice: Société en commandite

Frachey-Weiss et Cie, en liquidation,

draperies, tissus et confections, à Fribourg.

Date de l'octroi du sursis: 21 juin 1939.

Commissaire: Office des faillites de la Sarine, Fribourg.

Délai pour les productions: 14 juillet 1939.

Assemblée des créanciers: Vendredi, 4 août 1939, à 11 heures, à la salle du tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Examen des pièces: Dès le 25 juillet 1939.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich

Konkurskreis Schlieren

(1455)

Die 3. Abteilung des Bezirksgerichtes Zürich hat die unterm 31. März 1939 der Kunststoffpresswerk A. G., in Birmensdorf, bewilligte Nachlassstundung mit Beschluss vom 16. Juni 1939 um weitere zwei Monate, d. h. bis und mit dem 31. Juli 1939 verlängert.

Der Gläubigerschaft wird auch an dieser Stelle bekanntgegeben, dass die ursprüngliche Offerte auf Zahlung einer Nachlassdividende von 30 % durch Angebot der Abtretung des gesamten Gesellschaftsvermögens an die Gläubiger zur bestmöglichen Verwertung ersetzt wurde.

Zürich, den 21. Juni 1939.

Der gerichtsbestellte Sachwalter:

Dr. F. Schmutzger, Rechtsanwalt, Stauffacherstrasse 54, Zürich 4.

Kt. Bern

Konkurskreis Bern

(1448)

Durch Verlegung des Gerichtspräsidenten I vom 16. Juni 1939, wurde die dem Bugmann Walter, Inhaber eines Marktfahrgeschäftes, Zumbachstrasse Nr. 5, in Bern, bewilligte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis 16. September 1939 verlängert.

Die auf 26. Juni 1939 angeordnete Gläubigerversammlung wird verschoben auf Freitag, den 28. Juli 1939, nachmittags 3 Uhr, im Café Schmiedstube, I. Stock, Zeughausgasse Nr. 7, in Bern.

Bern, den 19. Juni 1939.

Der Sachwalter:

Emil Wälti, Notar,
Zeughausgasse 27, Bern.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Berne

Tribunal de Delémont

(1449)

Par jugement du 7 juin 1939, le Président du Tribunal du district de et à Delémont a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à leurs créanciers par Straehl Cécile, Dame, primeurs, et son mari Straehl Emile, à Delémont.

Ce jugement, devenu définitif, est rendu public par les présentes.

Delémont, le 20 juin 1939.

Le Greffier du Tribunal:

Gil. Beley.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern

Richteramt II Bern

(1471)

Iseli Gustav, Kohlen-Import, Hallerstrasse 5, in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 4. Juli 1939, 8.45 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39 im Amthause Bern.

Der Gesuchsteller hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Gustav Iseli können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 3. Juli 1939 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern eingeben.

Bern, den 22. Juni 1939.

Der Nachlassrichter:

L. Schmid.

Kt. Solothurn

Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn

(1450)

Verhandlung über ein Nachlassstundungsbegehren.

Den Gläubigern des Vogt-Wingeier Walter, Senn auf Vorder-Weissenstein, Gemeinde Oberdorf, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass zur Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch des Schuldners Tagfahrt vor Amtsgericht Solothurn-Lebern angesetzt ist auf Donnerstag, den 29. Juni 1939, vormittags 9½ Uhr, ins Amthaus, I. Stock, nach Solothurn. Einwendungen können am Verhandlungstage mündlich oder vorher schriftlich angebracht werden.

Solothurn, den 21. Juni 1939.

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN

Eiffingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobilien usw. — 1939. 21. Juni. Haus am Heimplatz A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1937, Seite 902), Immobilien usw. Heinrich Borsari-Fischer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Verwaltungsratspräsidentin mit Einzelunterschrift gewählt Wwe. Elsa Borsari geb. Fischer, von Lugano, in Zollikon.

Wagendecken- und Wachtstuehfabrik. — 21. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft Stamm & Co., in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 30), Wagendecken- und Wachtstuehfabrik, ist die Kommanditärin Wwe. Amalie Stamm geb. Schmid infolge Todes ausgeschieden und ihre Kommanditbeteiligung erloschen. Die Gesellschaft wird von den beiden verbleibenden Gesellschaftern Wilhelm Stamm und Max Stamm, beide von Schaffhausen, in Eglisau, als Kollektivgesellschaft fortgeführt. Die Einzelprokura von Emil Schmid wird bestätigt.

21. Juni. Schuhfabrik Elgg A.-G., in Elgg (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1938, Seite 262). Xaver Schwegler ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Die Unterschrift von Adolf Engeli ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Jakob Wirth, von Winterthur, in Elgg.

21. Juni. Die Firma Walter Kamer, Idaplatz Apotheke, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 15. April 1932, Seite 910), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zurlindenstrasse 60 und verzichtet als nunmehrige Geschäftsnatur Betrieb der Schmiedenplatz-Apotheke. Die Firma wird abgeändert auf Walter Kamer, Schmiedenplatz-Apotheke.

Metzgerei. — 21. Juni. Die Firma Heinrich Baumann-Strickler, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 2. November 1920, Seite 2071), Metzgerei, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Seefeldstrasse 181. Der Inhaber wohnt in Zürich 8.

21. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1938, Seite 1880), ist Oscar Halter infolge Todes ausgeschieden.

Schuhhandlung und Schuhsohlerei. — 21. Juni. Die Firma **Anna Eckmann-Scheu**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 254 vom 31. Oktober 1931, Seite 2320), Schuhhandlung und Schuhsohlerei, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Schoffelgasse 6.

Pharmazeutische, chemische Produkte usw. — 21. Juni. In der **Suna Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1937, Seite 217), pharmazeutische und chemische Produkte usw., ist die Prokura von Ernst G. Leuenberger erloschen.

Textilwaren. — 21. Juni. Der Inhaber der Firma **Isak Leibowicz-Bollag**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1932, Seite 1980), Textilwaren en gros, heisst nunmehr Isak Leibowicz-Bollag. Die Firma wird abgeändert auf **J. Leibowicz-Bollag**.

Kohlensparbrenner. — 21. Juni. Die Firma **J. Bachmann**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1939, Seite 141), Vertrieb der Kohlensparbrenner «Oekonom», ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Damenkonfektion. — 21. Juni. Ueber die Firma **Risler**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1937, Seite 1865), Damenkonfektion, wurde am 11. Mai 1939 der Konkurs erkannt. Nach erfolgter Einstellung des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

Strumpfwarenartikel. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Albert Diener**, in Zürich, ist Karl Albert Diener-Hefti, von Fischenthal, in Zürich 10. Handel in Strumpfwarenartikeln. Bucheggstrasse 53.

Buchdruckerei, Verlag usw. — 21. Juni. Inhaber der Firma **W. Gropengieser**, in Zürich, ist Karl Wilhelm Gropengieser, von Hittnau (Zürich), in Zürich 11. Buchdruckerei Verlag «Waldgarten», Werbeverlag, Wegweiserverlag, Geschäftsstelle und Verlag des Vereins der Lesefreunde. Winterthurerstrasse 336.

Photogeschäft. — 21. Juni. Inhaber der Firma **F. Langendorf**, Foto, in Wädenswil, ist Fritz Langendorf, von und in Wädenswil. Einzelprokura ist erteilt an die Ehefrau des Inhabers Prima Langendorf geb. Pcgoraro, in Wädenswil. Photogeschäft. Zugerstrasse 6.

Herren- und Damenwäsche usw. — 21. Juni. Die Firma **Sutter-Maier**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 120 vom 21. Mai 1919, Seite 870), Fabrikation und Handel in Herren-, Damen- und Kinderwäsche, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Sutter-Maier», in Winterthur, erloschen.

Inhaber der Firma **Sutter-Maier**, in Winterthur, ist Emil Sutter-Maier, von Winterthur, in Winterthur 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Sutter-Maier», in Winterthur, und erteilt Einzelprokura an Ida Sutter geb. Maier, in Winterthur (Ehefrau des Inhabers). Fabrikation von und Handel in Herren-, Damen- und Kinderwäsche und Modewaren. Untertorgasse 11.

Dünger. — 21. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Scheidegger & Wismer**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1939, Seite 529), Fabrikation von und Handel in Dünger, hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Alb. Wismer», in Zürich.

Inhaber der Firma **Alb. Wismer**, in Zürich, ist Albert Wismer, von Zürich, in Zürich 9. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Scheidegger & Wismer», in Zürich. Fabrikation von und Handel in Dünger. Im Werdhölzli.

Maschinen usw. — 21. Juni. Die **MICO Aktiengesellschaft** vormals **Henry Michel & Co. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1938, Seite 1296), Vertrieb von Maschinen usw., wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Technische Neuheiten. — 21. Juni. Die **Telex A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1938, Seite 2705), Vertrieb von technischen Neuheiten, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Mai 1939 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

21. Juni. Unter dem Namen **Stiftung für Arbeiter und Angestellte der Wirkerei A. G. Uster** besteht mit Sitz in Uster auf Grund der Stiftungsurkunde vom 16. Mai 1939 eine Stiftung zur Unterstützung der aus irgend einem Grunde in unverschuldete Not geratenen Angestellten und Arbeiter beiderlei Geschlechts, welche in der «Wirkerei Aktiengesellschaft Uster» tätig sind oder waren. Organ der Stiftung ist der aus 3–5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Gegenwärtig führt Hanns Dedial-Bahner, von und in Zürich, als Präsident des Stiftungsrates Einzelunterschrift. Domizil: Aathalstrasse, in Ober-Uster.

21. Juni. Die im Handelsregister von Thun eingetragene Aktiengesellschaft **Radio- und Elektrische Apparate Thun A. G.** (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1248), hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Juni 1939 ihren Sitz von Thun nach Zürich verlegt und die Statuten vom 30. April 1932 teilweise abgeändert. Die Firma lautet **AGFI Aktiengesellschaft für Industrie-Produkte**. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation von und Handel in Apparaten, chemisch-technischen Artikeln und Industrie-Produkten aller Art sowie allen einschlägigen Artikeln und deren Bestandteilen, Ausführung von Reparaturen, Beteiligung an andern Unternehmen, die gleiche Zwecke verfolgen, oder Erwerb von solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 10.000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern. Fritz Kläy ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Das einzige Mitglied Rudolf Carl Schaetti, von und in Zürich, führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 115, in Zürich 6.

22. Juni. Die Genossenschaft **Schweizerischer Hafnermeister-Verband**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 12. April 1937, Seite 850), hat in der Delegiertenversammlung vom 13./14. Mai 1939 eine teilweise Revision von Art. 13 der Statuten beschlossen. Die Aenderung unterliegt nicht der Publikationspflicht. Carl Rytz ist aus dem Zentralvorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Baldegg, von Tägerwil (Thurgau), in Oberuzwil, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Sekretär führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Maschinenfabrik. — 22. Juni. **Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 83 vom 12. April 1937, Seite 850), Maschinenfabrik. Oscar Halter ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Prokuren von Karl Albert Etter und Kurt Henggeler-Gasser sind erloschen.

Knöpfe usw. — 22. Juni. **Butonia A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1934, Seite 185), Fabrikation von und Handel in Knöpfen usw. Der Verwaltungsratspräsident Ernst Fränkel ist nunmehr britischer Staatsangehöriger.

22. Juni. Die «Revision» **Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1938, Seite 3), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach St. Peterstrasse 1, in Zürich 1.

Gartenbau usw. — 22. Juni. In die Kollektivgesellschaft **Eug. Fritz & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 276 vom 25. November 1926, Seite 2064), Gartenbau usw., ist als weiterer Gesellschafter eingetreten Eugen Fritz, Sohn, von Zürich, in Zürich 7.

Herrenmodegeschäft. — 22. Juni. Die Firma **Fein-Kaller**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1934, Seite 2482), Herrenmodegeschäft, hat Einzelprokura erteilt an Maria Margaretha Giger, von und in Zürich.

22. Juni. In der **Leder- & Riemenfabrik Dändliker & Hotz Aktiengesellschaft**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1937, Seite 1093), ist die Prokura von Hermine Dändliker-Heer erloschen.

Textilwaren. — 22. Juni. Giovanni De Gerard-Largiadier, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 2, und Marie Louise Ulrich geb. Mellert, von Ingenbohl (Schwyz), in Zürich 6 (mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Art. 167 Z. G. B.), haben unter der Firma **De Gerard & Ulrich**, in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1939 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Vertrieb von Textilwaren. Schaffhauserstrasse 11.

22. Juni. **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Aktiengesellschaft, in Kemptal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1939, Seite 581). Dr. h. c. Emil Huber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied August Leonhard Tobler ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Neu wurde als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Dr. jur. Wilfrid Spinner, von Zürich, in Zollikon. Er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Verwertung von Erfindungen usw. — 22. Juni. In der **TEFAG Textil Finanz A.-G.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1937, Seite 1746), Verwertung von Erfindungen in der Textilmaschinenbranche usw., ist die Prokura von Dr. Hans Mötteli erloschen. Neu wurde Kollektivprokura erteilt an Otto Weber, von Tüffelen (Bern), in Winterthur. Derselbe zeichnet gemeinsam mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Bankgeschäft. — 22. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft **Ernst Winterstein & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1939, Seite 141), Bankgeschäft, ist der Kommanditär Alwin Schmid ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen.

Orthopädisches Institut. — 22. Juni. Inhaberin der Firma **M. Jäggli**, in Zürich, ist Margaretha Jäggli gesch. Künnin, von Wollerau (Schwyz), in Zürich 2. Orthopädisches Institut «Pedex». Limmattal 104.

Bäckerei und Konditorei. — 22. Juni. Die Firma **Hans Lüdi**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1928, Seite 481), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Düngemittel. — 22. Juni. Die Firma **Hrch. Urech**, in Stallikon (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1937, Seite 2253), Handel in Düngemitteln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Käse, Milch usw. — 1939. 21. Juni. Inhaber der Firma **Adolf Lehmann**, in Aarwangen, ist Adolf Lehmann, von Oberwil b. Büren, in Aarwangen. Fabrikation von Käse, An- und Verkauf von Milch und Milchprodukten. Dorf.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Wirtschaft. — 16. Juni. Die Einzelfirma **K. Stegmann, Wirt**, Wirtschaft im Weierboden, in Burgistein (S. H. A. B. Nr. 453 vom 8. November 1906, Seite 1809), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Biel

Bauunternehmung. — 20. Juni. **Reiffel & Madliger, Ingenieure, Aktiengesellschaft**, Ausführung von Strassen- und Eisenbahnbauten, Tiefbau, Beton- und Eisenbetonarbeiten, mit Hauptsitz in Biel und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 19. Mai 1932, Seite 1199). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1939 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die Firma wurde abgeändert in **Reiffel & Guggisberg, Ing. A. G. (Reiffel & Guggisberg, Ing. S. A.)**. Das Aktienkapital von Fr. 300.000. — ist voll libertiert. Das Verwaltungsratsmitglied Rudolf Guggisberg wohnt nun in Nidau. Die übrigen bereits publizierten Tatsachen haben keine Aenderung erfahren.

21. Juni. **Spar- & Hilfskasse Madretsch**, Aktiengesellschaft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1938, Seite 986). Hermann Ruprecht ist als Präsident und Karl Rawyler als Vizepräsident des Verwaltungsrates zurückgetreten. Sie bleiben im Verwaltungsrat. Ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Verwaltungsratspräsident wurde gewählt Albert Künzi, von Erlach, in Biel, und als Vizepräsident Alfred Eggmann, von Eggenach, in Biel. Sie führen mit dem Verwalter Hans Hirt, zugleich Sekretär des Verwaltungsrates, Kollektivunterschrift zu zweien.

22. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Provis Uhrenfabrik A. G.**, Fabrikation und Handel mit Uhren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 26. November 1936, Seite 2779), hat ihren Sitz nach Genf verlegt. Sie wird nach erfolgter Eintragung im Handelsregister von Genf (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1939, Seite 1277), im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Courtelary

20 juin. Dans son assemblée générale ordinaire du 16 mai 1939, la **Société des forces électriques de la Goule**, société anonyme, avec siège social à St-Jimier (F. o. s. du c. du 6 juillet 1938, n° 155, page 1500), a modifié partiellement ses statuts. Ces modifications n'apportent aucun changement aux faits publiés antérieurement. Hans Lanz, étant décédé, a cessé de faire partie du conseil d'administration; il n'a pas été pourvu à son remplacement.

Bureau Erlach

21. Juni. Aus dem Vorstand der Amtersparniskasse Erlach in Ins, Genossenschaft mit Sitz in Ins (S. H. A. B. Nr. 295 vom 16. Dezember 1936, Seite 2950), ist infolge Todes der Vizepräsident Walter Düscher ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Vizepräsidenten des Vorstandes der Genossenschaft gewählt Ernst Küffer-Blank, von und in Ins. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Prokurist zeichnen kollektiv zu zweien. Der Kassaverwalter hat Einzelunterschrift.

Solothurn — Solenne — Soletta

Bureau Kriegsellern

1939. 22. Juni. Die Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Niedergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1938, Seite 2586), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1939 in Anpassung an das neue Recht ihre Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A. G. (Société des Usines de Louis de Roll S. A.) (Società Officine Luigi di Roll S. A.) (Louis de Roll Iron Works Ltd.). Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb von Eisenwerken, Giessereien und Maschinenfabriken. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete ausdehnen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen, und sich in beliebiger Form an Unternehmungen beteiligen, die in ihren Geschäftsbereich fallen. Das Grundkapital von Fr. 24.000.000 ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 7—10 Mitgliedern. Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt durch die Einzelunterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates oder durch die Kollektivunterschrift zweier zeichnungsberechtigter Personen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen ausschliesslich durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragene Adresse. Soweit durch Gesetz öffentliche Publikationen vorgeschrieben sind, werden diese im Schweizerischen Handelsamtsblatt erlassen. An den übrigen bereits eingetragenen Tatsachen sind keine Veränderungen vorgenommen worden. In den nun aus 9 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat wurden neu gewählt Dr. Hans Sulzer, von und in Winterthur, und Dr. Ernst Martz, von Münchenstein, in Arlesheim. Präsident des Verwaltungsrates und mit Einzelunterschrift zeichnungsberechtigt ist Dr. Robert Schöpfer, Ständerat, von und in Solothurn.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Hotel, Restaurant. — 1939. 21. Juni. Die Firma Otto Peyer-Füeg, Hotel und Restaurant Bahnhof, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1922, Seite 118), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Juni. Inhaber der Firma M. Peyer-Füeg, Hotel und Restaurant Bahnhof, in Liestal, ist Wwe. Martha Peyer-Füeg, von Willisau, in Liestal. Hotel und Restaurant Bahnhof. Bahnhofplatz 14.

21. Juni. Inhaber der Firma Wilhelm Schwer, Radio-Service, in Muttenz, ist Wilhelm Schwer, von und in Basel. Handel in Radioapparaten und deren Reparaturen. Hauptstrasse 54.

21. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Elektra Rickenbach, in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juni 1924, Seite 1181), ist Jakob Handschin-Rieder, bisher Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand als Präsident gewählt Traugott Henzi-Eberle, von Günsberg (Solothurn), in Rickenbach. Präsident und Kassier zeichnen kollektiv.

21. Juni. Aus dem Vorstand der Milchgenossenschaft Sissach, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 100 vom 30. April 1936, Seite 1054), ist Jakob Martin-Gisin, bisher Kassier, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Kassier wurde gewählt Jakob Buser-Grieder, von und in Sissach, bisher Aktuar, und als Aktuar Ernst Buser-Schneider, von Gelterkinden, in Sissach, bisher Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

21. Juni. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Oberdorf und Umgebung, in Oberdorf (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1925, Seite 865), ist Heinrich Krattiger, bisher Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt Walter Degen-Schmutz, von und in Liedertswil, bisher Vizepräsident, und als Vizepräsident Fritz Althaus-Furter, von Affoltern (Bern), in Oberdorf, bisher Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Coiffeur, Rauchwaren. — 1939. 20. Juni. Die Firma Hans Sonderegger-Lanker, Coiffeur und Handel in Rauchwaren en gros, Zigarren en gros, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1934, Seite 3202), wird infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung gelöscht.

Kohlen, Holz usw. — 21. Juni. Die Firma Eduard Waldburger, Kohlen, Holz, Heizöl, Benzin, Transporte, mit Hauptsitz in Sankt Gallen, verzweigt für ihre Zweigniederlassung in Teufen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1938, Seite 1086) als neues Geschäftslokal: Grenm Nr. 259.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Immeubles. — 1939. 21. Juni. Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 juin 1939, la société anonyme Le Colibri S. A., dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 janvier 1937), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: la société a pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations financières analogues. Le capital de 22.000 fr. a été porté à 50.000 fr. par l'émission de 28 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation de créances. Les actions anciennes, nominatives, de 250 fr. chacune, ont été transformées en actions au porteur, puis réunies en actions de 1000 francs chacune. Le capital social est ainsi de 50.000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Bureau de Morges

20 juin. Le chef de la maison Produits alimentaires Valentine Kramer, à Morges, est Joséphine Valentine Kramer, femme conventionnellement

séparée de biens de Robert-Marcel Kramer, de Chevroux, à Morges, autorisée par son mari (art. 167 C. C. S.). Vente de produits alimentaires. Le Carou, Avenue des Renveyres.

Ateliers mécaniques, etc. — 20 juin. Barth & Cie, ateliers mécaniques, mécanique générale, réparation de pièces détachées, société en commandite, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 28 janvier 1930, n° 22, page 196). Paul-Robert Witschi, de Hindelbank (Berne), à Morges, est entré dans la société le 1^{er} mars 1939 en qualité de commanditaire pour une commandite de fr. 20.000 versée en espèces; il reçoit procuration de la maison. L'associé commanditaire André Grobet s'est retiré de la société le 3 avril 1939; sa commandite est en conséquence éteinte.

Bureau du Sentier

Modes et confections. — 21 juin. La maison Mina Piguet, au Brassus, commune du Chenit (F. o. s. du c. du 23 décembre 1923, n° 299), modes et confections, est radiée ensuite de remise de commerce.

Fromages, escargots. — 21 juin. La maison A. Rochat, commerce de fromages et d'escargots, aux Charbonnières, commune du Lieu (F. o. s. du c. du 27 février 1909, n° 43), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Yverdon

Aliments pour animaux. — 21 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1939, la société anonyme Oséogène S. A., aliments complémentaires pour animaux dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 3 août 1938, page 1730), a pris acte de la démission de l'administrateur Ulysse Péclard dont la signature est radiée. Elle a nommé en qualité de nouvel administrateur, avec signature individuelle, Auguste Fornallaz, de Haut-Vully, à Lausanne. Bureaux de la société: à Yverdon en l'Etude du notaire Ulysse Péclard, Rue du Casino n° 1.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Lingerie, broderie. — 1939. 12 juin. La raison Philippe Vuille, achat et vente de lingerie et broderie, à Dombresson (F. o. s. du c. du 26 mai 1933, n° 121, page 1264), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Société immobilière. — 20 juin. Dans son assemblée générale ordinaire du 9 juin 1939, la société anonyme La Scala S. A., société immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 3 juillet 1928, n° 153, et 24 juin 1937, n° 144), a pris acte de la démission comme administrateur de Robert Capitaine dont la signature est radiée. En revanche il a été nommé comme nouvel administrateur Albert Pasche, de Oron-la-Ville, à St-Imier, qui engagera la société par sa signature individuelle.

Société immobilière. — 20 juin. Dans son assemblée générale ordinaire des actionnaires du 19 mai 1939, la S. A. rue Léopold Robert 49, société immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 4 mai 1927, n° 103, et 8 mars 1938, n° 56), a nommé comme administrateur Albert Pasche, de Oron-la-Ville, à St-Imier, lequel engagera la société par sa signature collective avec le fondé de pouvoir déjà inscrit. En revanche la signature de l'administrateur Robert Capitaine est radiée.

Boulangerie, pâtisserie. — 21 juin. Le chef de la maison Fritz Krebs, à La Chaux-de-Fonds, est Fritz Krebs, époux séparé de biens de Nadine-Madeleine née Jeanneret, de Rüeggisberg (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Boulangerie-pâtisserie. Beau Site 1.

Bureau du Locle

19 juin. Auguste Jeanneret a cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société anonyme des fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus, ayant siège au Locle (F. o. s. du c. des 26 avril 1899, n° 143, page 576, et 6 mai 1933, n° 105, page 1013). Sa signature est éteinte.

Bureau de Neuchâtel

Boucherie-charcuterie. — 19 juin. La raison Louis Schlappbach, boucherie-charcuterie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 janvier 1936, n° 23, page 234), est radiée ensuite de remise de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

Toutes affaires commerciales ou industrielles dans le domaine textile, etc. — 1939. 19 juin. Aux termes d'acte du 8 juin 1939 il a été constitué sous la raison sociale Waldi A. G. avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour but: toutes affaires commerciales ou industrielles dans le domaine textile qu'elle pourra traiter, directement ou indirectement comme commissionnaire ou intermédiaire, le tout hors du Canton de Genève. Le capital social entièrement libéré est de 50.000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Léon Gouy, de et à Genève, président, et Maurice Gouy, de et à Genève, secrétaire. Les administrateurs engagent la société par leur signature individuelle. Adresse de la société: Rue de Rive 8, chez M^{re} Léon Gouy, avocat.

20 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 7 juin 1939, la Société Immobilière Les Praz, société anonyme à Vandocuvres (F. o. s. du c. du 17 octobre 1929, page 2083), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

20 juin. La Société Immobilière du Haut-Versoir, société anonyme à Versoir (F. o. s. du c. du 2 mars 1934, page 561), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 mai 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

20 juin. La Société Immobilière 12 Avenue de l'Amandolier, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1934, page 562), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 14 juin 1939, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

20 juin. La Société Immobilière de l'Aubépine-Lancy, société anonyme au Petit-Lancy, commune de Lancy (F. o. s. du c. du 24 août 1932, page 2042), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 mai 1939, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

20 juin. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 13 mai 1939, la Société Immobilière Rippaz-Belvédère, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 22 juin 1936, page 1514), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

20 juin. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 mai 1939, la Société Immobilière du Mervelet No 47, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 2 juillet 1928, page

1300), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

20 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 mai 1939, la Société Immobilière « Alpha », société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1937, page 310), a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

20 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 12 juin 1939, la Société Immobilière Le Nant, société anonyme à Cointrin, commune de Meyrin (F. o. s. du c. du 12 février 1934, page 387), a voté sa dissolution et a constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

20 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 17 mai 1939, la Société Immobilière Rochette-Varembé, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 2 octobre 1936, page 2329), a voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

20 juin. La Société Immobilière Rue de Lyon N° 4, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 décembre 1931, page 2633), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 3 juin 1939, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Charcuterie. — 20 juin. Le chef de la maison Mme H. Giacobino, à Carouge, est Hélène-Berthe Giacobino, née Ecuier, de et à Genève, épouse séparée de biens d'Albert Giacobino. L'époux a donné son consentement conformément à l'art. 167, alinéa 1, du code civil. Commerce de charcuterie, gros et demi-gros. Rue des Allobroges 5.

Café-restaurant. — 20 juin. Les Hoirs d'Henri Jacques, exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne « Restaurant du Lac », société en nom collectif à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive (F. o. s. du c. du 13 mai 1935, page 1225). L'associée Laure-Simone Jacques est actuellement épouse de Paul-Henri Wüst, de Zurich, à Cologne, dont elle est séparée de biens. L'époux a donné son consentement conformément à l'art. 167, al. 1, du Code civil.

Articles de nouveautés techniques. — 20 juin. Le chef de la maison E. Hüni, à Genève, est Emile-Gottlieb Hüni, de Horgen (Zurich), à Genève. Commerce d'articles de nouveautés techniques. Rue Petitot 4.

Société immobilière. — 20 juin. Société anonyme C. Savoises-Saint-Georges, société immobilière, à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1934, page 562). Ernest Naef, membre et secrétaire du conseil d'administration, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil reste composé d'Albert Gaudet, président (inscrit) et Laure Gaudet, née Séchaud (inscrite), nommée secrétaire, lesquels signent collectivement. Adresse de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie Bernard Naef).

20 juin. Dans son assemblée générale du 20 juin 1939, la Société Immobilière Pont de Saint-Georges, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1937, page 1385), a nommé comme unique administrateur avec signature, Jean-Charles Pesson, de et à Genève, en remplacement de William Barraud, dont les fonctions ont pris fin, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue du Rhône 29 (régie « Edouard Chamay S. A. »).

20 juin. Chaussures High Life S. A. en liquidation, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 6 mars 1939, page 469). La société a été déclarée en faillite par jugement du Tribunal de 1ère Instance de Genève, du 16 mai 1939. La société est dissoute.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Kredag Kredit-Aktiengesellschaft, Bahnhofstrasse 64, Zürich

Kapitalherabsetzung und Aufforderung an die Gläubiger
gemäss Art. 733 O. R.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1939 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 600,000. — auf Fr. 50,000. — beschlossen. Gemäss Art. 733 O. R. teilen wir den Gläubigern mit, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation dieser Mitteilung an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 161')

Zürich, den 21. Juni 1939.

Der Verwaltungsrat.

Sufra S. A., Société anonyme établie à Genève

Siège social: 8, Rue Diday.

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Troisième publication.

L'assemblée générale du 20 juin 1939 a décidé de réduire le capital social d'une somme de fr. 450,000. — par le remboursement de fr. 900. — sur chacune des 500 actions.

Conformément aux dispositions de l'art. 733 C. O., les créanciers de la société sont informés qu'ils pourront produire leurs créances au siège social dans un délai de deux mois dès la troisième publication du présent avis et exiger d'être désintéressés ou garantis. (A. A. 162')

Genève, le 21 juin 1939.

Le Conseil d'administration.

Uatuoc S. A., Société anonyme établie à Vandœuvre

Siège social: «Claires Fontaines».

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Troisième publication.

L'assemblée générale du 20 juin 1939 a décidé de réduire le capital social d'une somme de fr. 50,000. — par la réduction de la valeur nominale de chaque action de fr. 1000. — à fr. 500. —

Conformément aux dispositions de l'art. 733 C. O. les créanciers de la société sont informés qu'ils pourront produire leurs créances au siège social dans un délai de deux mois dès la troisième publication du présent avis et exiger d'être désintéressés ou garantis. (A. A. 163')

Genève, le 21 juin 1939.

Le Conseil d'administration.

Société des Forces Motrices de Chaney-Pougny, Chaney (Genève)

Actif			Bilan au 31 décembre 1938			Passif		
	Fr.	Ct.					Fr.	Ct.
Frais de constitution, concession, sondages, études et projets préliminaires	916,000	—	Capital-actions	10,000,000	—			
Compte de premier établissement:			Capital-obligations	10,000,000	—			
Immeubles, barrage, usine, poste de transformation,			Réserve légale	950	—			
installations accessoires et terrains	26,434,164	43	Prorata d'intérêts sur les obligations	100,000	—			
Frais d'émission des obligations 4 % 1937	279,000	—	Obligations remboursables	30,864	—			
Portefeuille-titres	692,464	—	Coupons échus	7,691	40			
Fonds disponibles en banque	62,192	45	Créanciers divers	5,113,521	44			
Intérêts non encore échus	6,566	80	Fonds de renouvellement	710,000	—			
			Fonds d'amortissement	2,410,000	—			
			Compte de profits et pertes	17,360	84			
	28,390,387	68					28,390,387	68
Doit			Compte de profits et pertes au 31 décembre 1938			Avoir		
	Fr.	Ct.					Fr.	Ct.
Intérêts des obligations	400,000	—	Solde de l'année précédente	14,683	79			
Frais d'exploitation	446,096	25	Recettes d'exploitation	1,193,242	55			
Amortissement sur frais d'émission des obligations 4 %	15,500	—	Exploitation des immeubles affermés	1,800	—			
Versement au fonds de renouvellement	100,000	—	Intérêts actifs	9,380	75			
Versement au fonds d'amortissement	240,000	—						
Versement à la réserve légale	150	—						
Solde actif	17,360	84						
	1,219,107	09					1,219,107	09

(A. G. 66)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Relations avec la Finlande

(Com.) L'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Lausanne, Place de la Riponne 3, informe les milieux industriels et commerciaux que M. A. Wegmüller, chancelier de la Légation de Suisse à Helsinki, se tiendra à la disposition des maisons suisses le lundi matin 3 juillet au bureau du dit office pour donner des renseignements sur les relations commerciales entre la Suisse et la Finlande et sur les possibilités de vente qu'offre ce marché. Les maisons désireuses de prendre contact avec M. Wegmüller sont priées de se mettre en rapport avec le siège de l'O. S. E. C. qui fixera les rendez-vous. 145. 24. 6. 39.

Handelsbeziehungen mit Portugal

(Mitg.) Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung teilt den Handels- und Industriekreisen mit, dass sich Herr T. Haeblerlin, Kanzler der Schweizerischen Gesandtschaft in Lissabon, den schweizerischen Firmen für Besprechungen zur Verfügung stellt und zwar Donnerstag, 29. Juni 1939 am Sitz Lausanne der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung

(Place de la Riponne, Maison du Commerce); Montag, 3. Juli 1939 am Sitz Zürich der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (Börsenstrasse 10).

Herr T. Haeblerlin erteilt alle Auskünfte über die Handelsbeziehungen in Portugal und die Absatzmöglichkeiten auf diesem Markte. Firmen, welche mit Herrn Haeblerlin eine Besprechung wünschen, sind gebeten, sich zuvor mit dem entsprechenden Sitz der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung betreffend Festsetzung des Zeitpunktes der Unterredung in Verbindung zu setzen. 145. 24. 6. 39.

Relations avec le Portugal

(Com.) L'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Lausanne, Place de la Riponne 3, informe les milieux industriels et commerciaux que M. T. Haeblerlin, chancelier de la Légation de Suisse à Lisbonne, se tiendra à la disposition des maisons suisses le jeudi 29 juin au bureau du dit Office pour donner des renseignements sur les relations commerciales entre la Suisse et le Portugal et sur les possibilités de vente qu'offre ce marché. Les maisons désireuses de prendre contact avec M. Haeblerlin sont priées de se mettre en rapport avec le siège de l'O. S. E. C. qui fixera les rendez-vous. 145. 24. 6. 39.

Albanien — Einfuhrverbot für Banknoten und Münzen

(Mitg.) Die albanische Postverwaltung teilt mit, dass die Einfuhr in Albanien von albanischen und italienischen Banknoten und Münzen verboten ist. 145. 24. 6. 39.

Albanie — Interdiction d'importation de billets de banque et de monnaies

(Com.) L'administration des postes albanaises fait connaître qu'il est interdit d'importer en Albanie des billets de banque et des monnaies albanais et italiens. 145. 24. 6. 39.

Albania — Divieto d'importazione di biglietti di banca e di monete

(Com.) L'Amministrazione delle poste d'Albania rende noto che l'importazione in Albania di biglietti di banca e monete albanesi e italiani è vietata. 145. 24. 6. 39.

France — Modification du tarif douanier

Le «Journal Officiel» du 16 a publié un décret du 13 juin 1939 amendement comme il suit le tarif douanier français en ce qui concerne les marchandises désignées ci-après (les anciens droits du tarif minimum sont, le cas échéant, indiqués entre parenthèses):

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif minimum francs français	Numéros des sous-positions
9	Béliers, brebis et moutons	100 kilogr. (poids vif).	(1) 235.—	
16 A	Viandes fraîches et réfrigérées de mouton	100 K. N.	(2) 320.—	1 (sans changement)
83	Pommes de terre à l'état frais, importées pendant les autres périodes	100 K. B.	(3) 30.—	2
179 ter A	Dolomie: Naturelle: Fritée: Broyée	100 K. B.	2.—	3 (1.50)
366 bis	Fils de phormium tenax, d'abaca et d'autres végétaux filamenteux non dénommés, non polis, purs ou mélangés, le phormium, l'abaca, etc., dominant en poids: Retors écus Pellerics préparées ou en morceaux cousus: Peaux de lapin teintes et lustrées (b)	K. N.	1.50	5 (1.75)
493 C	Peaux de lapin teintes et lustrées (b)	K. N.	12.10	(sans changement)

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif minimum francs français	Numéros des sous-positions
525 bis C 2	Instruments de pesage pesant par unité moins de 500 kilogr.: Balances et bascules automatiques ou semi-automatiques, à cadran ou à tickets, pesant par unité: 100 à 500 kilogr. exclus 50 à 100 kilogr. exclus 20 à 50 kilogr. exclus Moins de 20 kilogr. Autres instruments.		S. changement 4 S. changement 5 100 K. N. 1.500.— 100 K. N. 2.500.— 100 K. B. 110.—	6 7 (2500.—) 8 (sans changement)

595 Fûts, cuves, cuveaux, seaux et autres ouvrages de tonnellerie en état de servir, montés ou démontés, cerclés en bois ou en métal:
En bois dur:
Importés vides (d)

S. changement 3

(1) Droit abaissé à 102 fr. 50 les 100 kilogr. poids vif, dans la limite d'un contingent fixé par arrêté ministériel, pour les jeunes moutons et les jeunes brebis provenant d'un croisement de reproducteurs inscrits à un flock-book français, l'importation ne pouvant se faire qu'au vu d'une autorisation délivrée sur avis du ministère de l'agriculture, après attestation d'origine établie par un organisme habilité à cet effet.

(2) Droit abaissé à 138 fr. 40 les 100 kilogr. poids net, dans la limite d'un contingent fixé par arrêté ministériel, pour les viandes de jeunes moutons et de jeunes brebis provenant d'un croisement de reproducteurs inscrits à un flock-book français, l'importation ne pouvant se faire qu'au vu d'une autorisation délivrée sur avis du ministère de l'agriculture, après attestation d'origine établie par un organisme habilité à cet effet.

(3) Droit abaissé à 15 fr. 40 les 100 kilogr. brut pour les semences destinées à l'obtention de pommes de terre à utiliser pour la féculerie. L'admission au bénéfice de ce droit est subordonnée à la production d'une autorisation spéciale délivrée par le ministère de l'agriculture, après visa, par un organisme habilité, des contrats passés entre exportateurs étrangers et importateurs français.

Le droit réduit s'appliquera à ces pommes de terre lorsqu'elles proviendront manifestement de la récolte de l'année précédente, même importées pendant la période du 1^{er} mars au 1^{er} juillet.

(b) Jusqu'au 31 décembre 1939, des arrêtés des ministres du commerce et des finances peuvent admettre au bénéfice d'un droit réduit de 7 fr. 50 par kilogramme un contingent de 500 quintaux de peaux de lapin teintes et lustrées.

(d) Les fûts vides en bois dur, du modèle courant pour les expéditions de vin, ayant une contenance inférieure à 250 litres, pourront être admis à un droit réduit de 25 fr. les 100 kilogr. brut en tarif minimum dans la limite d'un contingent dont le montant sera en relation avec l'importance des exportations de vins français en fûts.

Un arrêté ministériel fixera le montant de ce contingent ainsi que les conditions d'application de la présente disposition.

Nota. — Les notes et renvois du tarif antérieur sont maintenus en tant qu'ils ne sont pas contraires aux dispositions du présent décret. 145. 24. 6. 39.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Aarg. Hypothekenbank

Wir kündigen hiermit alle, von unserem Hauptsitz in **Brugg** und unsern Niederlassungen in **Baden, Rheinfelden, Wohlen** (vormals Freiamter Bank), **Möhlly, Döttingen-Klingnau** und **Zurzach** ausgegebenen Obligationen, deren Festigkeitsdauer in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1939 abläuft, auf die reglementarische Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Bis auf weiteres offerieren wir die Erneuerung der gekündeten Titel zum gegenwärtigen Satze von 3 % auf weitere 3 bis 5 Jahre fest, wobei die bisherige höhere Verzinsung bis zum Kündigungsauslauf vergütet wird.

Brugg, den 21. Juni 1939.

(OF 5381 E) 1770

Die Direktion.

Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, Luzern**Einladung zur Generalversammlung**

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Donnerstag, den 29. Juni 1939, vormittags 10.45 Uhr, im Grossratsaal, in Luzern stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen. 1580

Tagesordnung:

- Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über:
 - Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz;
 - Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
- Genehmigung des neuen Reglementes der Pensions- und Hilfskasse der Beamten, Angestellten und Arbeiter der Gesellschaft.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Eintrittskarten können bis spätestens 27. Juni 1939, 12 Uhr mittags, im Verwaltungsgesetz der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, Güterstrasse 2, Luzern, gelöst werden.

Die Eintrittskarte berechtigt den Aktionär für seine Person am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt nach Luzern und zurück (Hinfahrt nur mit den vor 12 Uhr mittags in Luzern eintreffenden Kursen). Der erforderliche Fahrausweis ist gegen Vorweis der Eintrittskarte an der Schiffskasse erhältlich.

Handänderungen von Aktien sind, um auf die Generalversammlung hin Berücksichtigung zu finden, bis spätestens am 26. Juni 1939 der Gesellschaft unter Vorlage der Titel anzuzeigen.

Die Rechnung, die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle sowie das Reglement der P. U. K. liegen vom 19. Juni 1939 an im Verwaltungsgesetz der Gesellschaft vorschriftsgemäss zur Einsicht der Aktionäre auf; letzteres kann auf Verlangen daselbst bezogen werden.

Luzern, den 10. Juni 1939.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Hch. Züst-Schmid.

Der Vizepräsident: F. Ringwald.

Sparkassa der Administration St. Gallen

Wir kündigen hiermit sämtliche bis 31. Dezember 1939 kündbar werdenden

Obligationen

unseres Institutes auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Hinsichtlich Konversion gekündeter Titel belieben sich die Obligationäre mit uns in Verbindung zu setzen. 1673

St. Gallen, den 24. Juni 1939.

Die Direktion.

Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace A.-G. Grindelwald**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 8. Juli 1939, 11.30 Uhr
im Hotel Bär in Grindelwald

TRAKTANDEN:

- Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 13. Juni 1938.
- Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- Ersatzwahl in die Kontrollstelle.

Die Aktionäre werden gemäss Art. 6 und 24 der Statuten zu dieser Versammlung eingeladen. Sie belieben, sich bis Mittwoch, den 5. Juli 1939 bei einer der nachbezeichneten Banken (Schweizerische Volksbank Bern, Kantonalbank von Bern, Bern, und Spar- und Leihkasse in Bern, Bern) über ihren Aktienbesitz auszuweisen und die Zutrittskarten dort zu beziehen. Im Verhinderungsfalle sind die genannten Banken gerne bereit, die Stellvertretung zu übernehmen. 1771 i

Bern, den 23. Juni 1939.

Der Verwaltungsrat.

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canad. **CARBONPAPIERE**

PEERLESS

Seit 1903 glänzend bewährt

Ungarn

Wir suchen für tüchtigen, ungarischen Ingenieur mit erstklassigen Referenzen und in Fachkreisen gut eingeführt

Verfälschung

Leistungsfähige Schweizerfirmen wenden sich unter Chiffre F 4879 an Publicitas Bern.

Bezirksgericht Brugg Öffentliches Inventar

Ausgekündet mit der Anforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Rechnungsruf

Simmen-Häny Traugott, geb. 1864, Kaufmann, von Brugg und Schliessnach-Dorf, in Brugg wohnhaft gewesen.

Eingaben an die Gemeindegasse Brugg, Frist bis 17. Juli 1939.

Brugg, den 9. Juni 1939.

Das Bezirksgericht.

Inserate haben im
Schweiz. Handelsamtsblatt
besten Erfolg.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 7. Juni 1939 verstorbenen Herrn

Alfred Bortor

Fürsprecher, von und in Interlaken, ist die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Forderungen und Bürgschaftsansprüche sind bis zum 24. Juli 1939 dem Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich anzumelden. Ebenso sind anzumelden alle Ansprüche auf Herausgabe von Prozessakten. Nach Ablauf der Eingabefrist werden alle Akten vernichtet, soweit sie nicht dem Nachfolger Herrn Fürsprecher Graf übergeben werden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Guthaben des Erblassers sind innert der gleichen Frist dem unterzeichneten Notar anzumelden.

Interlaken, den 21. Juni 1939.

Der Beauftragte:
E. Berta, Notar.

Solothurn-Münster-Bahn

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 8. Juli 1939, 15 Uhr, im Hôtel de la Gare in Moutier.

TRAKTANDEN:

1. Vierunddreissigster Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates, nebst Rechnungen und Bilanz pro 1938. Bericht der Kontrollstelle. Anträge des Verwaltungsrates betreffend Genehmigung und Entlastung.

2. Wahlen:

a) Von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates als Ersatz für die zurückgetretenen Herren Max von Anacker, Basel, und Dr. Hugo Dürrenmatt, Bern, und für den verstorbenen Herrn Paul Alfred Gobat, Crémères;
b) von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates infolge Ablaufs der Amtsdauer; c) der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Revisionsbericht liegen im Domizil der Gesellschaft Westbahnstrasse 8, in Solothurn, vom 28. Juni an zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Vorweisung der Aktien oder Ausweis über deren Besitz vom 5. bis 7. Juli im Bureau der Verwaltung in Solothurn (Westbahnstrasse 8), im Betriebsbureau der Emmenthalbahn in Burgdorf, bei der Kantonalbankfiliale in Münster, bei den Stationsvorständen in Langendorf, Lommiswil, Oberdorf, Gänssbrunn und Crémères, sowie im Versammlungslokal vor Beginn der Versammlung bezogen werden.

Die Zutrittskarte berechtigt am Versammlungstage des 8. Juli 1939 zur freien Fahrt auf der Solothurn-Münster-Bahn an den Versammlungsort und zurück.

Solothurn, den 19. Juni 1939.

Der Verwaltungsrat.

Grande Brasserie & Beaugregard S. A.

Emprunt de fr. 600.000 4½ % de 1901

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 167 obligations dont les numéros suivent ont été désignées par le sort pour être remboursées par 300 fr. le 1^{er} janvier 1940. L'intérêt de ces titres cessera de courir dès cette date:

6	310	590	886	1194	1479	1763
33	318	635	895	1212	1488	1773
48	339	641	904	1219	1505	1780
50	353	647	925	1240	1523	1784
53	364	657	931	1251	1529	1786
72	369	675	955	1254	1558	1799
83	379	682	973	1277	1565	1803
103	398	683	976	1302	1568	1846
107	414	694	985	1311	1595	1853
141	421	697	1009	1319	1598	1873
143	423	698	1012	1329	1609	1878
149	456	703	1020	1337	1621	1885
156	467	712	1029	1341	1633	1888
181	469	730	1056	1345	1636	1901
190	489	735	1061	1351	1654	1904
202	493	748	1083	1359	1669	1907
219	495	750	1107	1375	1687	1916
231	508	754	1130	1379	1692	1919
234	532	766	1133	1400	1711	1923
245	546	790	1137	1404	1784	1935
249	551	803	1147	1414	1737	1968
250	556	832	1161	1443	1739	1978
282	566	835	1167	1465	1744	1994
307	586	849	1191	1473	1747	—

Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous les coupons non échus, aux guichets de la Banque Cantonale Vaudoise et dans ses agences et à la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg.

Lausanne, le 20 juin 1939.

BANQUE CANTONALE VAUDOISE.

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le samedi 1^{er} juillet 1939, à 10½ h. du matin, au siège social à Fribourg.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Approbation des comptes et du bilan.
4. Décharge au Conseil d'administration et aux contrôleurs.
5. Répartition du solde actif, fixation du dividende.
6. Nominations.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les contrôleurs sont déposés au siège social où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité. Le dépôt des titres se fera avant le 29 juin 1939, date à laquelle il ne sera plus délivré de cartes d'admission: à Fribourg: au siège social; à Lausanne et à Zurich: à la Banque Populaire Suisse.

1695 i

Fribourg, le 16 juin 1939.

Le Conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de fer de Lausanne à Ouchy et des Eaux de Bret

Le dividende de 1938 est payable par fr. 3.— brut (coupon No. 32) aux domiciles de paiement:

Banque Cantonale Vaudoise
Union de Banques Suisses

Société de Banque Suisse
Caisse de la Compagnie
Gare du Flon

Emission einer 3½ % Anleihe der Stadt Zürich von 1939

von 15 Millionen Franken nominal

zwecks teilweiser Konversion bzw. Rückzahlung der 5 % Anleihe der Stadt Zürich von 1929 von 18 Millionen Franken, welche auf den 30. November 1939 zur Rückzahlung gekündigt worden ist.

Modalitäten der neuen Anleihe:

Zins: 3½ % p. a., zahlbar mittels Semesterecoupons per 1. März und 1. September.

Inhabertitel: à Fr. 1000 nom.

Laufzeit: 17 Jahre, mit vorzeitiger Kündigungsmöglichkeit seitens der Stadt nach 14 Jahren.

Kotierung der Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel, Bern, Genf und St. Gallen.

Konversionspreis: 99.40 % + 0.60 % eidgen. Titelstempel, mit Zinsverrechnung per 1. September 1939.

Eine Barzeichnung findet nicht statt.

Konversionsbegehren werden bis **4. Juli 1939 einschliesslich** von sämtlichen schweizerischen Banken entgegen genommen, woselbst auch ausführende Prospekte sowie Konversionsformulare bezogen werden können.

1765

Die kontrahierenden Bankenverbände:

Kartell Schweizerischer Banken.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken.

On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle

Zürich

Basle

Genève

Tessin

Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!